

DuoDonner



DuoDonner. Anna Kristina Naechster (Sopran) und Maren Donner (Klavier) lernten sich während des Lehramtsstudiums an der Folkwang Universität der Künste in Essen kennen und besuchten gemeinsam Liedkurse bei Professor Xaver Poncette. Seit 2008 geben sie regelmäßig Liederabende, u.a. in Hamm, Remscheid, Wuppertal und Essen. Auch während weiterführender Studiengänge an verschiedenen Hochschulen besuchen die jungen Musikerinnen gemeinsam Unterrichte und Meisterkurse, zum Beispiel bei Ingeborg Danz und Tobias Krampen, Thilo Dahlmann sowie Ulf Bästlein und Charles Spencer. Im Frühjahr 2013 erhielt das Duo von den Austrian Masterclasses und dem Rotary Club Verona ein Stipendium für eine Konzertreise nach Italien.

Neben dem Standard Liedrepertoire widmet das Duo sich mit Vorliebe dem 20. Jahrhundert und der englischsprachigen Literatur. Darunter auch unbekanntere Werke, beispielsweise von George Crumb und Amy Beach.

Anna Kristina Naechster begann ihre musikalische Ausbildung an der städtischen Musikschule in Hamm, wo sie zunächst Violoncello und später Gesangsunterricht nahm. Außerdem erhielt sie dort ein Stipendium für eine studienvorbereitende Ausbildung. Von 2006 bis 2011 studierte sie Musik und Englisch auf Lehramt an der Folkwang Universität der Künste, wo sie Gesangsunterricht bei Edina Soriano erhielt, und der Universität Essen. Nach dem Staatsexamen wechselte sie zu Thilo Dahlmann an die Hochschule für Musik und Tanz Köln, Standort Wuppertal., wo sie 2013 den Bachelor/Gesangspädagogik, und 2014 den Bachelor of Music/Gesang abschloss. Es folgt der Master of Music/Oper bei Prof. Gerhild Romberger und der Master of Music/Lied bei Prof. Manuel Lange an der Musikhochschule Detmold.

Die Sopranistin besuchte internationale Meisterkurse bei Ingeborg Danz, Ingrid Ammerer, Rannveig Braga, KS Christiane Iven, KS Helene Schneiderman, Thilo Dahlmann, Charles Spencer und KS Christa Ludwig. Ihr Oratorien-Repertoire umfasst große Oratorienwerke des Barock (Händels Messias; Bachs Passionen, das Weihnachtsoratorium und das Magnificat) und der Romantik (das Oratorio de Noel von Saint-Seans; Mendelssohns Lobgesangssinfonie und Psalm 42), aber auch unbekanntere Werke wie Kantaten von Homilius, Zelenka und die Misa Tango von Palmeri. 2012 wirkte sie bei einer Rundfunkaufnahme von Emilio Cavalieris Oper *La Rappresentazione di Anima e di Corpo* mit.

Sie konzertierte unter anderem in Essen, Wuppertal, Köln und Bonn, zum Beispiel mit den Dortmunder Philharmonikern, dem Rheinischen Kammerorchester und Ensembles der Nordwestdeutschen Philharmonie. Im Rahmen der Sommerakademie 2013 trat sie als Solistin mit dem Bach Collegium Stuttgart und der Gächinger Kantorei auf und ist Mitglied des Chorus Musicus Köln. Anna Kristina Naechster ist Stipendiatin des Richard Wagner Verbands 2014.

Maren Donner erhielt bereits im Alter von fünf Jahren ihren ersten Klavierunterricht. Bei Wettbewerben wurde sie mehrfach sowohl als Klavier-Solistin als auch als Begleiterin ausgezeichnet. Früh gab sie erste Klavierabende und setzte ihre Konzerttätigkeit als Solistin und Begleiterin während der Schul- und Studienzeit fort. Das Lehramtsstudium mit den Fächern Musik und Englisch an der Folkwang Universität der Künste in Essen und der Universität Duisburg-Essen nahm sie 2006 auf. Hier war zunächst das Euphonium mit Unterricht bei Ulrich Haas ihr Hauptfach. Kurz nach dem Wechsel zum Hauptfach Klavier begann sie 2010 ebenfalls an der Folkwang Universität der Künste Musik- und Instrumentalpädagogik zu studieren und erhielt Unterricht bei Georg Schneider. Von Oktober 2013 bis 2015 war Maren Donner Studentin in der Korrepetitions- und Liedbegleitungs-Klasse von Prof. Xaver Poncette. Zur Zeit studiert sie in der Liedbegleitungs-Klasse von Prof. Charles Spencer an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Weitere künstlerische Anregungen erhielt sie z.B. als Teilnehmerin an internationalen Meisterkursen von Prof. Peter Feuchtwanger, Prof. Georg Steinschaden, Prof. Bernd Götzke, Prof. Jacques Ammon und Prof. Peter Domnick.

Im Jahr 2009 spielte sie mit dem Blechbläserensemble ‚Brasscination‘ und 2011 mit der JungenBläserPhilharmonie NRW unter Leitung von Pierre Kuijpers George Gershwins ‚Rhapsody in Blue‘. 2011 und 2012 hatte sie eine Assistenzstelle für Korrepetition im Bereich Blechbläser an der Folkwang Universität.

Neben ihrer künstlerischen Tätigkeit widmet Maren Donner sich mit Begeisterung der pädagogischen Arbeit. So begann Sie schon früh zu unterrichten, arbeitete von 2012 bis 2014 in der Education-Abteilung der Stiftung Klavier-Festival Ruhr und ist selbstständig im Rahmen von Workshops unterschiedlichster Art als Pädagogin tätig.



Sandra Schares wurde 1989 in Bitburg geboren und erhielt dort eine umfassende musikalische Grundausbildung, zunächst an der Klarinette. Den ersten Gesangsunterricht nahm sie im Alter von 17 Jahren bei Ursula Thies (Trier), die sie für klassischen Gesang begeisterte.

Nach dem Abitur entschied sie sich zunächst für ein Lehramtsstudium der Fächer Mathematik und Musik an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster, das sie im Juli 2012 erfolgreich abschloss. Parallel nahm sie 2011 ihr

Gesangsstudium bei Cynthia Jacoby an der Folkwang Universität der Künste Essen auf. Wichtige Impulse im Bereich der Liedgestaltung erhielt sie im Unterricht mit Xaver Poncette (Essen) und Charles Spencer (Wien). Im Rahmen von Meisterkursen wurde Sandra Schares u.a. von Martin Wölfel (Alte Musik & Zeitgenössische Musik) und Anja Harteros unterrichtet. Besonders prägend für ihre Entwicklung war und ist die Zusammenarbeit mit dem Bassbariton Thilo Dahlmann.

Die junge Künstlerin stand bereits während des Studiums in diversen Opernproduktionen auf der Bühne, wie zum Beispiel Poulencs „Les dialogues des Carmelites“ und Puccinis „Suor Angelica“. Zuletzt gestaltete sie im Dezember 2014 die Partie der Mrs Grose in Benjamin Brittens „The Turn of the Screw“ in der Regie von Helen Malkowsky. Im August 2015 debütierte sie in „Les Contes d’Hoffmann“ bei den Opernfestspielen Bad Orb.

Sandra Schares ist mehrfache Preisträgerin des Internationalen Meisterkurses für Belcanto (Doreen DeFeis & James Hooper), sowie Stipendiatin der Dr. Hanns-Simon-Stiftung und des Richard-Wagner-Verbands Trier-Luxemburg.

Maren Donner widmet sich neben ihrem Solo-Repertoire mit besonderer Leidenschaft der Liedbegleitung. Ein ausgeprägter Sinn für Struktur und Klang zeichnet ihr Klavierspiel aus. Bereits im Alter von fünf Jahren erhielt Maren Donner ihren ersten Klavierunterricht. Bei Wettbewerben wie „Jugend musiziert“, dem „Van Bremen Klavierwettbewerb Dortmund“, dem „Bitburger Klavierwettbewerb“ oder „Jugend spielt Klassik“ wurde sie mehrfach sowohl als Klavier-Solistin als auch als Begleiterin ausgezeichnet. Früh gab sie erste Klavierabende und setzte ihre Konzerttätigkeit als Solistin und Begleiterin während der Schul- und Studienzeit fort. Im Jahr 2006 nahm sie das Lehramtsstudium mit den Fächern Musik und Englisch an der Folkwang Universität der Künste in Essen und der Universität Duisburg-Essen auf. 2010 begann sie, ebenfalls an der Folkwang Universität der Künste Musik und Instrumentalpädagogik (Klavier) zu studieren und erhielt Unterricht bei Georg Schneider. Im Juli 2015 schloss sie ihr Studium in der Liedbegleitungs-Klasse von Prof. Xaver



Poncette mit Auszeichnung ab. Seit Oktober 2015 studiert sie postgradual in der Klasse von Prof. Charles Spencer an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Weitere künstlerische Anregungen erhielt sie als Teilnehmerin an internationalen Meisterkursen von u.a. Prof. Georg Steinschaden (Salzburg), Prof. Bernd Götzke (Hannover) und Prof. Jacques Ammon (Lübeck). Gemeinsam mit Liedduopartnern besuchte sie Kurse bei Ingeborg Danz (Mezzosopran) und Tobias Krampen (Klavier), Thilo Dahlmann (Bassbariton, Köln) und Prof. Ulf Bästlein (Bassbariton, Graz). Konzertreisen führten Maren Donner nach China, Frankreich, in die Schweiz und in die Vereinigten Arabischen Emirate. Im Jahr 2014 erhielt Maren Donner das „Isolde-LangowskiStipendium“ im Rahmen des 14. Meisterkurses für Liedkunst in Husum.

Duo Obersteiner & Donner

Friedolin Obersteiner, Countertenor

Friedolin Obersteiner wurde 1985 in Graz geboren. Erste musikalische Impulse erhielt er im Chor der Grazer Keplerspatzen (Leitung: Ulrich Höhs) und am Johann-Joseph-Fux Konservatorium durch Klavier- und Oboenunterricht. Er absolvierte sein Bachelorstudium Sologesang an der Musik und Kunst Privatuniversität Wien bei

M. Equiluz und studiert derzeit bei KS Edith Lienbacher und Charles Spencer an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien im Masterstudium Lied und Oratorium. Künstlerische Erfahrungen sammelte er bei Produktionen der Styriarte, dem Steirischen Herbst, beim Salzburger Bachchor (Leitung: Alois Glaßner), bei Wien MODERN (UA: Edenarabeske) und im Musikverein Wien (ÖEA: The original chinese conjuror von R. Yiu). Durch regelmäßige Auftritte als Solist mit Chören und Orchestern wirkt er sowohl in der Kirchenmusik als auch im Konzertbereich mit. Sein laufendes Repertoire umfasst Opern und Oratorien des 18. und 20./21. Jahrhunderts (L'incoronazione di Poppea, Giulio Cesare in Egitto, Tamerlano, A Midsummer Night's Dream, Mare Nostrum, Weihnachtsoratorium, Messiah, Johannespassion etc.) aber auch romantische und zeitgenössische Liederzyklen (Schubert: Winterreise op. 89; Schumann: Liederkreis op. 39; Wagner: Wesendoncklieder; Fortner: Shakespare Songs). 2016 wurde Friedolin Obersteiner im Rahmen des Meisterkurses für Liedkunst in Husum ausgezeichnet.



Maren Donner, Klavier

Maren Donner widmet sich neben ihrem Solo-Repertoire mit besonderer Leidenschaft der Liedbegleitung. Ein ausgeprägter Sinn für Struktur und Klang zeichnet ihr Klavierspiel aus. Bereits im Alter von fünf Jahren erhielt Maren Donner ihren ersten Klavierunterricht. Bei Wettbewerben wie „Jugend musiziert“, dem „Van Bremen Klavierwettbewerb Dortmund“, dem „Bitburger

Klavierwettbewerb“ oder „Jugend spielt Klassik“ wurde sie mehrfach sowohl als Klavier-Solistin als auch als Begleiterin ausgezeichnet. Früh gab sie erste Klavierabende. Während des Bachelor-Studiums wurde sie von Georg Schneider unterrichtet. Im Juli 2015 schloss sie ihr Studium in der Liedbegleitungs-Klasse von Prof. Xaver Poncette mit Auszeichnung ab. Seither studiert sie in der Klasse von Prof. Charles Spencer an der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Weitere künstlerische Anregungen erhielt sie von u.a. Prof. Georg Steinschaden, Prof. Bernd Götzke und Prof. Jacques Ammon. Gemeinsam mit Liedduopartnern besuchte sie Kurse bei Ingeborg Danz (Mezzosopran) und Tobias Krampen (Klavier), Thilo Dahlmann (Bassbariton, Köln) und Prof. Ulf Bästlein (Bassbariton, Graz). Konzerte führten Maren Donner nach Österreich, in die Schweiz, nach Frankreich, Slowenien, in den Oman und in die Vereinigten Arabischen Emirate. Im Jahr 2014 erhielt Maren Donner das „Isolde-LangowskiStipendium“ im Rahmen des 14. Meisterkurses für Liedkunst in Husum.

Als Duo haben Friedolin Obersteiner und Maren Donner an einem Meisterkurs mit Anne Sofie von Otter und Bengt Forsberg teilgenommen. Sie entwickeln regelmäßig neue Programme und treten im Rahmen von Liederabenden v.a. im deutschsprachigen Raum auf.



WIR MUSIZIEREN FÜR SIE!

REINHILD KÖHNCKE & MAREN DONNER

Reinhild Köhncke und Maren Donner sind ein vielseitiges und wandelbares Duo! Ihre musikalischen und kabarettistischen Beiträge sind ein Highlight auf jeder Feier, ihre Geschichten einmalig und lebendig. Egal ob Gartenparty, Geburtstags-, Hochzeits-, Firmenfeier oder Jubiläum, ob kleiner oder großer Rahmen: Diese beiden Damen treffen immer den richtigen Ton!

WWW.REINHILDKOEHNCKE.DE

WWW.MARENDONNER.DE

„WENN ICH MIR WAS
WÜNSCHEN DÜRFTE...“

...SIE DÜRFEN!

Unser Repertoire reicht von
Volksliedern und Schlagern über
Chansons bis hin zu aktuellen Pop-
Songs. Kabarettistische Einlagen und
kleine Geschichten rund um die
präsentierten Lieder sind unsere
Spezialität!

Gerne erfüllen wir auch Ihre
musikalischen Wünsche in
Arrangements für Stimme,
Akkordeon und/oder Klavier!



Kontakt:
info@reinhildkoehncke.de
oder
info@marendonner.de



VERGIFTEN, VERGESSEN, VERZEIHEN

**LIEDER UND CHANSONS
VON FRIEDRICH HOLLAENDER UND GEORG KREISLER**

**REINHILD KÖHNCKE, GESANG
MAREN DONNER, KLAVIER & AKKORDEON
SVEN POST, REGIE**



VERGIFTEN, VERGESSEN, VERZEIHEN

"ICH BEOBACHTE VIEL UND HÖRE GERNE ZU. ES IST DOCH SCHÖN, WENN MAN ETWAS ZU ERZÄHLEN HAT; EINE FRAU MIT VIELEN GESICHTERN HAT MEISTENS AUCH VIELE ZÜNGEN...ABER WIR WERDEN SCHON GUT MITEINANDER AUSKOMMEN!"

REINHILD KÖHNCKE, GESANG

MAREN DONNER, KLAVIER & AKKORDEON

SVEN POST, REGIE

ORT & ZEIT: